

Beim Besuch

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **32 (1906)**

Heft 40

PDF erstellt am: **26.04.2021**

Persistenter Link: <http://doi.org/10.5169/seals-440329>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Geschmackvollen.

A. zu B.: „Also sind Sie jetzt auch verlobt, wie ich hörte? Ist wohl sehr gute Partie?“ — B.: „O, reich ist sie nicht, aber hübsch — aber Sie, Sie machen wohl eine sehr nette Partie?“

A.: „O, die Meine ist auch nicht gerade hübsch, aber dumm!“

O die Fremdwörter!

„So, so, grüß Di, wie goh't's, was macht au Din Sohn da im Argau une?“ — „O, danke, dem goh't's guat; er tuat jekt scho d' Bürgermüßl vo Großflobedorf dirigiere.“ — So so, der tuat e Müßig'fellschaft dirigiere — ja verstoht er denn so viel vo dr Müßig'fellschaft? — „Ja so, er ist jo zwei Johr uf em Krematorium gfi!“

Im Zweifel.

„Du, jekt weiß i nöd fings das Fräulein im obere Stod e so müesse oder hüßelt äßen Gektor so schön!“

Sommers Nachlass.

Nun ist er fortgezogen, der Sommer ist entflohn
Mit seinen Blütenwogen, der heiße Sonnensohn.
Doch blieben seine Kinder, die Trauben — und es zieht
Aus ihrem Blut im Winter wie Sommer in's Gemüt.

Beim Besuch.

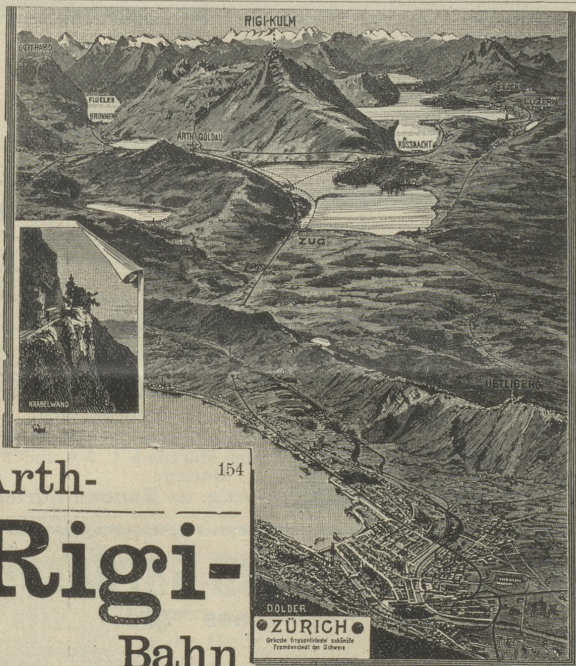
„Söll ich Ihne mgni Schwiegermutter vorstelle?“
„Ja zu was denn? Es sind ja doch all gleich!“

Medizinisches.

Gegen Durchfall, Magenjammer und Proporz Husten empfehle neuerdings meine bewährte Allianzessenz. Bedeutend verstärkt wird die Wirkung noch, wenn man nebenbei meinen berühmten Allianzfitt mitverwendet.
Dr. Schwarzrot, St. Gallen, Bacharachstr. 51.

Stanserhorn

1900 Meter über Meer. 100 Meter höher als Rigi-Kulm.



Arth- Rigi- Bahn

154

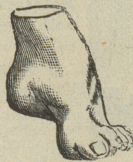
An allen Sonntagen Goldau-Kulm retour II. Kl. Fr. 6. III. Fr. 4.
Nur 1 Tag gültig. In Goldau zu lösen.
Vereine und Gesellschaften alltäglich besonders reduzierte Fahrtaxen.
Die genussreichsten Touren sind die Rundreisen Zürich, Zug, Goldau, Rigi, Vitznau, Luzern, Zürich oder umgekehrt.
Zürich und Enge zu lösen.

Gratis

und verschlossen erhalten Sie meine Prospekte für Bedarfsartikel zur
Kleinerhaltung
der Familie.
J. Biemann, Basel
15 Kohlenberg 15.

Geheim- Aufträge

besorgt streng diskret das Internationale
**Privat-Detektiv- u. Auskunfts-
Bureau Argus Zürich**
gegr. 1893, i. Handelsreg. eingetr. E. C. Gisler.
Telephon 3622 40



J. Schulthess, Schuhmacher

29 Rennweg — ZÜRICH — Rennweg 29
Telephon
Naturgemässe Fussbekleidung f. Kinder u. Erwachsene.
Auf Grundlage neuester Forschungen erster Autoritäten.
Reparaturen prompt und geschmackvoll.
Spezialität: Richtige Beschuhung von Plattfüßen,
sowie verdorrten und struppigen Füßen. 69

Reitstiefel — Bergschuhe.

Nur nach Mass.

WEINE

rote und weisse, glanzhelle, hiesiges Gewächs, auch Waadtländer, sowie Coupierweine, weiss und rot und fremde Tischweine in verschiedenen Preislagen, offerieren unter Garantie nur reiner Naturweine in beliebigem Quantum. Leihgebinde von 50 Liter an zur Verfügung. Trester und Hefenbranntwein und Kirschwasser.

Verband ostschw. landw. Genossenschaften Winterthur.

Lohnendste und billigste Hochgebirgs- Excursion. . . . Elektrische Bahn.

Fahrzeit 1 Stunde.

151

Taxe ab Stans: Retour 10 Fr., Sonntags 6 Fr.

Sind Sie in der glücklichen Lage

über elektrischen Strom verfügen zu können,
dann verlangen Sie von der Firma

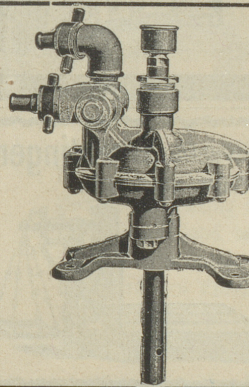
C. Wüst & Cie. in Seebach-Zürich

deren reich illustrierten Katalog:

„Die Elektrizität im Hotelbetrieb“

Derselbe wird jedem Interessenten sofort gratis
und franko zugesandt.

67



Besitzer oder Käufer von Waschmaschinen werden in ihrem eigenen Interesse ersucht, Prospekt über den

30

Waschmaschinen- Motor „Neptun“

das Neueste und Beste auf diesem Gebiete zu verlangen.

**E. Häny & Cie.,
Maschinen-Fabrik,
Meilen.**

„DERLA“

macht schönes, volles Haar,
Unübertroffen zur Pflege der Haut
Überall erhältlich.
Haupt-Depôt: **H. Grzenkowski, Zürich.** 22

Creditreform Zürich

Sektionsbureau des
1888 gegründeten Schweiz. Verbandes
mit 43 Filialbureaus
Informationen (Spezial-Auskünfte).
Gütlicher und gerichtlicher
Incasso (Schweiz und Ausland)
Vertretung in
Konkursen und Nachlass-Verträgen
Controll-Listen für Mitglieder.
Geschäftsführer: **M. Fischer-Fischerich**
Bahnhofstrasse 67.